Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 13

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

treter der römisch-katholischen Kirchgemeinde der Stadt Bern Pfarrer Stamminger und C. Perlen, sowie als Fachpreisrichter die Architekten F. Metzger, Zürich, H. Oeschger, Zürich, H. Gaschen, Stadtbau-Inspektor, Bern, und J. Nussli, Architekt, Bern, mitwirkten, folgenden Entscheid:

1. Preis (1400 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) H. A. Brütsch, Zug
2. Preis (1200 Fr.) W. Peterhans, Bern
3. Preis (800 Fr.) A. Egger, Bern
4. Preis (600 Fr.) W. Riegert, Bern

Jeder Projektverfasser erhält ausserdem eine Entschädigung von 1000 Fr. Die Planausstellung dauert noch bis heute, 30. März (Neue Post, Bümpliz).

MITTEILUNGEN AUS DEM S.I.A.

Zürcher Ingenieur- und Architektenverein

Protokoll der Sitzung vom 20. März 1957

1. Mitteilungen und Umfrage: Der Vizepräsident gibt folgende Neuaufnahmen in den ZIA behannt: Rudolf Appenzeller, Arch., Zürich, Ls. Philippe Fasnacht, Arch., Zürich, Pierre Krafft, El.-Ing., Zürich, Hans Jürg Hopf, Masch. Ing., Zürich, Dr. Eberhard Straube, Masch. Ing., Zürich.

2. Vortrag mit Lichtbildern von *Raoul Scheurer,* dipl. Ing. ETH, Oberingenieur der AG. Conrad Zschokke, Zürich, über:

Die Brücke in Spannbeton über den Rhein zwischen Au und Lustenau.

Der Referent beschrieb an Hand ausgezeichneter Lichtbilder das Projekt und die Ausführung der zum Teil auf Lehrgerüst, zum Teil im Freivorbau erstellten Brücke. Ueber den Vortrag selbst soll in der SBZ noch ausführlich berichtet werden.

In der regen Diskussion ergänzte Arch. *Rolf Meyer* die Ausführungen des Referenten mit einigen Hinweisen über die planerischen Gesichtspunkte, welche beim vorliegenden Bauwerk nicht zur rechten Zeit berücksichtigt wurden. Es ist nun sehr schwierig, die Anschlüsse zur Brücke und zur Rheindammstrasse in die Ortsplanung von Au richtig einzuordnen. Die planerischen Gesichtspunkte sollten der Detailprojektierung eines Bauwerkes vorangehen.

Der Aktuar: Dr. *W. R. Dubs*

MITTEILUNGEN AUS DER G.E.P.

Unser lieber, während 25 Jahren als Quästor tätig gewesener Ausschusskollege *Werner Schober* (dessen Nachruf hier 1956, Nr. 48, S. 741 zu finden ist), hat der G. E. P. testamentarisch 10 000 Fr. vermacht, und zwar zugunsten der Rob. Winkler-Stiftung, die bekanntlich zur Verschönerung geselliger Anlässe bestimmt ist. Manche Generation nach ihm wird also noch zehren von dieser nachdrücklichen Bekräftigung seiner Liebe zu kameradschaftlicher Fröhlichkeit, und alle, die ihn kannten, bleiben ihm dafür dankbar über das Grab hinaus!

Der Generalsekretär

ANKÜNDIGUNGEN

Fragen der Strassenverkehrstechnik

Vortragstagung am Dienstag, den 9. April 1957 in Zürich, 9.30 bis 16.30 h im Restaurant Du Pont, Waisenhausplatz. Veranstalter ist die VSS-Kommission 2: Verkehrstechnik, Präsident Kantonsingenieur J. Weber, Genf. *Programm:* Prof. Dr. *K. Leibbrand,* Zürich: «Möglichkeiten und Grenzen der Strassenverkehrstechnik». Ing. *S. Sulger Büel,* Bern: «Die bauliche Anlage von Tankstellen». — Mittagspause. — Ing. *M. Rotach,* Zürich: «Die Leistungsfähigkeit von Strassen und Kreuzungen». Ing. *J.-L. Biermann,* Lausanne: «Ausbau von Verkehrsknotenpunkten». Zu den Veranstaltungen ist jedermann freundlich eingeladen, insbesondere die VSS-Mitglieder. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Kursgeld beträgt 10 Fr. und ist am Eingang zum Vortragssaal bar zu erlegen. Während der Mittagspause findet im gleichen Hause ein gemeinsames Essen statt. Bestellungen werden im Laufe des Vormittags entgegengenommen.

Ausstellung österreichischer Kunst in St. Gallen

Der Kunstverein zeigt im Kunstmuseum St. Gallen eine Ausstellung «Kunst aus Oesterreich — von Klimt, Schiele, Kokoschka bis zur jungen Kunst der Nachkriegszeit». Sie dauert vom 7. April bis 12. Mai 1957 (Eröffnungstag 6. April). Oeffnungszeit täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, jeden Montag, Karfreitag und Ostersonntag geschlossen, aber Ostermontag geöffnet.

Volkshochschule Zürich

Die Kurse des Sommersemesters beginnen am 29. April; doch haben die Einschreibungen bis am 6. April zu erfolgen. Adresse: Fraumünsterstrasse 27, Zürich 1, Tel. (051) 23 50 73.

Die Weinlandbrücke bei Andelfingen

Versammlung und Exkursion der S. I. A.-Fachgruppe Brückenbau und Hochbau am Samstag, 6. April

Vorträge im Auditorium 3c der ETH in Zürich:

10.30 *Hans Eichenberger,* Dipl. Ing., Zürich: «Die Weinlandbrücke vom Standpunkt des Projektverfassers».
11.15 Dipl. Ing. *Hermann Stüssi,* Adjunkt des Kantonsingenieurs, Zürich: «Die Weinlandbrücke vom Standpunkt des Bauherrn und der Bauleitung».
12.30 Gemeinsames Mittagessen im Restaurant zum Königstuhl, Stüssihofstatt 3, Zürich 1 (Gedeck Fr. 6.50 ohne Bedienung).
13.45 Abfahrt mit Autobus ab Restaurant zum Königstuhl zur Exkursion nach der Weinlandbrücke bei Andelfingen (Preis pro Person Fr. 4.80).
15.00 Besichtigung des Bauplatzes (mit Erläuterungen).
17.30 Abfahrt nach Zürich.

Anmeldungen an das Generalsekretariat S. I. A. erbeten bis zum 3. April 1957.

Fischerei-Tagung in Lissabon 1957

Vom 27. Mai bis 7. Juni veranstaltet die FAO diese Tagung, zu welcher 50 Berichte aus 15 Ländern vorliegen werden, die sich mit Technik und Forschung befassen. Auskunft erteilt die Food and Agricultural Organization, Viale Terme di Caracalla, Rom.

Vorträge

30. März (heute Samstag) Regionalplanungsgruppe Nordwestschweiz, S. I. A. Solothurn und weitere Veranstalter. 20.15 h in Liestal, Hotel Engel. Dr. *Hansjörg Schmassmann,* Liestal: «Die Verunreinigung des Rheins zwischen dem Bodensee und Karlsruhe».
3. April (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h in der Schlüsselzunft. *P. W. Ahrens,* Dipl.-Ing., Bochum-Gerthe (Deutschland): «Industriebauten im Ruhrgebiet».
3. April (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.30 h im Zunfthaus zur Schmiden. Ing. *Willy Wegenstein,* Management Consultant ICME: «Als UNO-Experte in Persien». Vorher gemeinsames Nachtessen (Schlussabend des Wintersemesters).
5. April (Freitag) SVMT. 16.15 h im Hörsaal III des Maschinenlaboratoriums der ETH, Zürich. Dr. *H. Kiessler,* Deutsche Edelstahlwerke AG., Krefeld: «Derzeitige Luftfahrtstähle und ihre Wärmebehandlung». Anschliessend Diskussion.
5. April (Freitag) Regionalplanungsgruppen Nordwestschweiz und Baden, S. I. A. Aargau und Baden und weitere Veranstalter. 20 h im Hotel zum Roten Haus in Brugg. Dr. *Bäurle,* Direktor der Staatlichen Lebensmitteluntersuchungsanstalt Karlsruhe: «Die internationale Zusammenarbeit bei der Gewässeruntersuchung und -sanierung am Hochrhein». — Dr. *H. Schmassmann,* Liestal: «Die Verunreinigung des Rheins zwischen dem Bodensee und Karlsruhe. Ergebnisse der von der RPG-NW koordinierten Untersuchung vom 13./14. März 1956».
6. April (Samstag) Erfinder-Verband der Schweiz. 16.00 h im Bahnhofbuffet Zürich, 1. Stock. Patentanwalt Dr. Ing. *H. Scheidegger,* Zürich: «Was wird durch Patente, Gebrauchsmuster und Geschmacksmuster (Muster und Modelle) geschützt? — Welche Bedeutung hat das Prioritätsrecht?»
9. April (Dienstag) Schweizerisch-Britische Gesellschaft. 18.15 h in Zürich, Hauptgebäude ETH, Auditorium II. Mr. *B. J. Prigmore,* M. A., M. Sc., D. I. C., A. M. I. E. E., lecturer in Engineering at the Imperial College of Science and Technology, University of London: «Recruitment and Training of the Professional Engineer in England».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI